

PSIpenta Finanzbuchhaltung

Immer einen Schritt voraus

Das Erweiterungsmodul Finanzbuchhaltung bildet sämtliche Geschäftsvorfälle ab und sorgt für eine schnelle Erledigung anfallender Routinearbeiten. Die klassischen Aufgaben einer Finanzbuchhaltung wie Buchen, Offene-Posten-Verwaltung, Mahnwesen und automatischer Zahlverkehr werden durch zahlreiche Zusatzfunktionalitäten ergänzt. Umfangreiche Auswertungen und Analysen (Bilanz, GuV, Bonitätsanalyse, Historienanalyse) sowie Drill-Down-Auswertungen liefern die Grundlage für unternehmerische Entscheidungen.

Standardmäßig wird die Finanzbuchhaltung mit den Sachkontenrahmen SKR3 und SKR4 ausgeliefert. Direkt aus der Finanzbuchhaltung können Umsatzsteuervoranmeldungen via integrierter ELSTER-Software versendet werden. Im Personenkontenstamm werden klassische Stammdaten von Kunden und Lieferanten, wie z. B. die Kontowährung, das Festkonto oder mahn- und zahl-spezifische Daten hinterlegt.

Die Pflege und der automatische Abgleich des Personenstamms erfolgt im System. Integriert in den Personenkontenstamm ist die Beauskunftung der Konten über Kontoblatt, offene Posten, Belege und Bonität sowie die Verwaltung von Warenkreditversicherungen. Auch die Verwaltung weiterer Adressen wie zum Beispiel von Interessenten oder Versicherungsgesellschaften ist im Geschäftspartnerstamm neben dem Personenkonto möglich. Jedem Kunden und Lieferanten ist dabei ein Geschäftspartner zugeordnet. Außer der Adresse können auch Felder, die über das klassische Personenkonto hinausgehen, wie Kontakte mit E-Mail-Adresse oder die Internetseite, hinterlegt werden.

Zum Buchen von Geschäftsvorfällen ist eine belegartenorientierte Erfassung im Dialog- oder Stapelverfahren vorgesehen. Über definierte Steuerschlüssel erfolgen die Sammel-, Steuer- und Skontobuchungen automatisch. Das Durchbuchen in die Kostenrechnung und Anlagenbuchhaltung sind vollautomatisch oder manuell steuerbar.

Neben den Ist-Buchungen können Erwartungsbuchungen und verschiedene Bewertungsarten wie IFRS oder US-GAAP erstellt und beauskunftet werden.

Darüber hinaus stellt das Modul Finanzbuchhaltung ein flexibles Werkzeug zur Erstellung und Berechnung von individuellen Auswertungen zur Verfügung. Mit einem integrierten Reportdesigner werden eigene Bilanzen, GuVs, BWAs und andere Reports generiert. Dabei können alle Zeiträume für Vergleiche herangezogen werden. Per Drill-Down kann zwischen Zeilenwerten, Kontosummen und Periodenwerten bis zum Urbeleg navigiert werden.

Ein weiteres Auswertungstool ist das Steuerbuch, mit dem mühelos alle steuerrelevanten Buchungen beauskunftet werden. Steuerbuchungen, Steuerdifferenzen und die Verprobung sind hier sichtbar und jederzeit selektierbar.

Mit dem intelligenten Suchsystem sind auch kombinierte Suchläufe über Stamm- und Bewegungsdaten möglich. Wiederkehrende Suchabfragen lassen sich speichern und später abrufen.

Die Finanzbuchhaltung liefert schnell und übersichtlich alle wichtigen Informationen zu den of-

ERP

fenen Posten und bietet ein flexibles Mahnwesen, verschiedene Anschreibetexte wie z. B. OP-Schreiben und eine zusätzliche, von der Mahnung losgelöste Verzinsung.

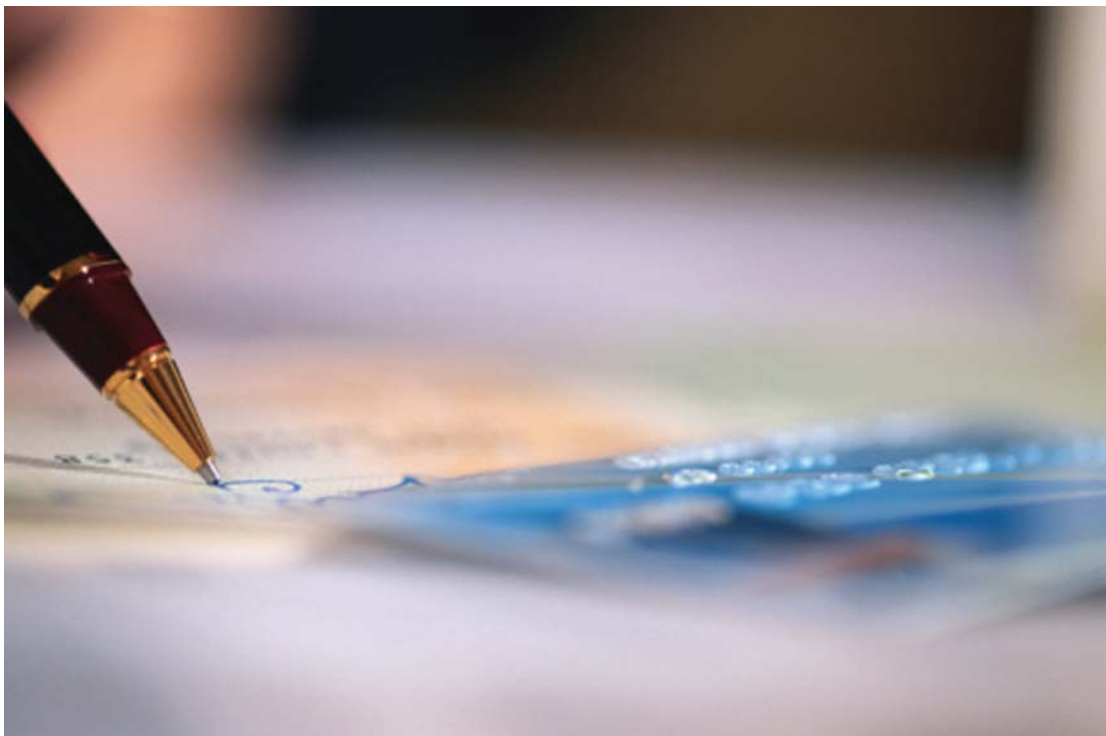
Eingebunden in die OP-Auskunft ist die OP-Historie, mit der sich eine lückenlose Übersicht über bereits ausgeglichene und vorläufig erfasste Posten verschaffen lässt. Informationen über Auszifferungen, Ursprungsbeleg und Mahnhistorie sind schnell und stets aktuell abrufbar.

Das Mahnwesen zeichnet sich durch seine hohe Flexibilität aus. Der Mahnlauf kann vollautomatisch oder individuell und selektiv pro Kunde bzw. Kundengruppe mit eigenständigen Mahnstufen, Abständen, Toleranztagen und Zinsen durchgeführt werden.

Mit Hilfe der Rechkonditionen wickelt der Zahlverkehr in- und ausländische Zahlungen

und Lastschriften schnell ab. Neben der Vollautomatik ist die Auswahl von Zahlungsvorschlägen über einzelne Konten und offene Posten möglich. Auch das neue SEPA-Format steht zur Verfügung. Die von den Banken ausgestellten elektronischen Kontoauszüge können vom System eingelesen und ausgewertet werden. Über hinterlegte Scan-Regeln und Buchungsvorlagen kann definiert werden, wie die Kontoauszugspositionen verarbeitet werden. Dieses Verfahren unterstützt Eingangszahlungen mit der entsprechenden Auszifferung der Offenen Posten über die Rechnungsnummer und Sachbuchungen wie wiederkehrende Lastschriften und Daueraufträge, z. B. bei Telekomrechnungen. Das lernfähige System erhöht bei zunehmender Einsatzdauer die Trefferquote kontinuierlich.

Dauer- und Abgrenzungsbuchungen sowie der Buchungsabstand müssen nur einmal im System eingerichtet werden. Über einen integrierten



Finanzbuchhaltung

Taskmanager können diese automatisch ausgeführt werden.

Mit der Änderung der Abgabenordnung (GDPdU genannt) wurde der Finanzverwaltung per Gesetz das Recht eingeräumt, die mittels Datenverarbeitungssystem verwalteten Rechnungswesen-Belege im Rahmen einer steuerlichen Außenprüfung digital zu prüfen. Das Modul ermöglicht diesen digitalen Zugriff, stellt aber auf Knopfdruck auch den Datenexport für das Prüfungs- und Analyse-Tool der Finanzverwaltung mit dem Namen IDEA zur Verfügung. Ein Sicherheits- und Berechtigungskonzept macht dem Prüfer nur die Programmteile und Daten zugänglich, die für die Prüfung relevant sind.

Das Modul bietet eine komplette Anzahlungsbuchhaltung für das Projektgeschäft. Unter Berücksichtigung des Umsatzsteuergesetzes, der

Umsatzsteuerrichtlinien und der Verdingungsordnung für Bauleistungen werden Zwischenkonten bebucht, die bei der Schlussrechnung automatisch aufgelöst werden. Eine Anzahlung kann sowohl mit oder ohne Abschlagsrechnung abgewickelt werden.

Dabei zeichnet sich die Anzahlungsbuchhaltung vor allem durch ihre einfache Handhabung und übersichtliche Darstellung aus.



ERP

Leistungsbeschreibung

Stammdaten

- Direktes Anlegen fehlender Stammdaten aus der Buchungsmaske
- Sperrung von Konten
- Hinterlegung flexibler Rechnungskonditionen einschließlich Dekadenz- und Ratenzahlung
- Flexible Zahlungskonditionen
- Nummernkreis
- Automatische oder manuelle Vergabe von Belegnummern
- Externe und Alternativnummer mit Suchfunktionalität
- Diverse Belegarten

Buchungen

- Buchen von Fremdwährung mit Kursdifferenzbuchung
- Brutto-, Netto-Erfassung
- Erwartungsbuchung automatisch in Ist-Beleg umwandeln
- Rückbuchungen in vergangene Perioden
- Verwendung von Musterkonten und Musterbelegen
- Aufteilungsbuchungen
- Stornieren von Belegen
- Zusammenführung von Debitor und Kreditor über ein korrespondierendes Konto und für verbundene Unternehmen im Rahmen der Konsolidierung

Zahlungsverkehr

- Zahlung an Diverse über Offene-Posten-Bankverbindung
- Zeitlich begrenzte Zahl Sperre
- Nachbearbeitung der Zahlungsvorschläge einschließlich der Veränderung von Zahl- und Skontobetrag
- Unterstützung von àKontozahlungen
- Abwicklung von Diversen mit Erfassung der Adresse und Bankverbindung für Mahnwesen und Zahlverkehr
- Diverse ausl. Bankformate incl. SEPA

Mahnwesen

- Verwaltung vorerfasster OPs
- Individuelle Mahnverwaltung pro Debitor oder Debitorengruppe
- Mahnungen an Diverse über OP-Adresse
- Erfassen von OP-Adressen für Mahnung und Zahlverkehr von Diversen
- Beliebig viele Mahnstufen
- Zurücksetzen letzter Mahnlauf
- Mahnabstände pro Mahnstufe
- Vollautomatik, Personen- und OP-Auswahl
- Mehrsprachige und individuelle Mahntexte
- Sperre bzw. Freigabe aller Positionen, aller Positionen eines Kontos oder ausgewählter Markierungen
- Zeitlich limitierte Mahnsperre im Personenkonto
- Adressierung an Regulierer oder Personenkonto direkt
- Mahnmindestbeträge
- Ausziffern mit Suche nach Personenkonto und OP
- Abweichende Zahlung über Zentralregulierer

Steuern

- Automatische Umsatzsteuerverprobung
- Rechnungen mit verschiedenen Steuersätzen
- automatische Ausbuchung der Steuerkonten auf das Zahllastkonto
- automatische Erstellung der UVA für Organschaften

Jahresabschluss

- Automatischer Vortrag von Salden und Offenen Posten in das neue Geschäftsjahr
- Anpassung von Saldenvorträgen bei nachträglicher Buchung im alten Jahr
- Übernahme von Belegnummernkreisen
- automatische Bewertung von Fremdwährungssalden und OPs zum Bilanzstichtag nach den gesetzl. Vorschriften (Niederstwertprinzip)

